

FEIG-Team gewinnt den Rotary Fußball Cup 2024

Ziemlich unerwartet gewann das Team von FEIG ELECTRONIC den bereits zum elften Mal in Limburg ausgetragenen Rotary Fußball Cup 2024. Nachdem die Mannschaft mit etwas Glück durch die Vorrunde gekommen war, gab es nach einer taktischen Umstellung in der Hauptrunde kein Halten mehr: FEIG gewann alle Spiele sehr überzeugend und holte sich durch einen 3:0-Sieg im Finale erstmals den großen Siegerpokal.



Das Team, stehend von links nach rechts: Luca Röth, Timur Maier, Michael Fritsch, Luca Schmidt, Manuel Priebe, Adrian Huckwitz, Aaron Wennrich. Vorne von links nach rechts: Simon Neugebauer, Sulayman Tunkara, Theo Becker und Francesco Tomasello. (Fotos: FEIG)

Wie der Name schon sagt, wird das Turnier vom Rotary Club Limburg auf dem Gelände des VfR 07 Limburg ausgerichtet mit dem Ziel, durch die Einnahmen verschiedene Kinder- und Jugendprojekte im Landkreis zu unterstützen.

Bei der bereits elften Veranstaltung gingen in diesem Jahr insgesamt 32 Mannschaften an den Start. Aus den 8 Vorrundengruppen qualifizierten sich jeweils die beiden Gruppenersten und ab dem Achtelfinale gab es dann KO-Spiele.

Holpriger Beginn in der Gruppenphase

Trotz eines klaren 5:0-Erfolgs im ersten Spiel gegen die Lebenshilfe Limburg-Diez gab es vor allem in der Abwehr noch einige Unstimmigkeiten. So ging das zweite Spiel gegen die Fürst-Johann-Ludwig-Schule mit 0:3 verloren und auch gegen die Loma Reiseagentur hatte man mit 0:1 trotz eines klaren Chancenplus das Nachsehen. Dank einer um 1 Tor besseren Tordifferenz qualifizierten wir uns dennoch für das Achtelfinale.

Souveränes Auftreten in der KO-Runde und ein klarer Finalsieg



Freude pur nach dem hart erkämpften Erfolg im Halbfinale

Nach einer taktischen Umstellung mit einer klaren Rollenverteilung in der Abwehr und den beiden pfeilschnellen Angreifern Theo Becker und Simon Neugebauer zeigten wir in der Hauptrunde eine ganz stabile Leistung. Im Achtelfinale wurde mit der MNT GRUPPE einer der Turnierfavoriten mit 1:0 besiegt. Danach gab es gegen die Friedrich-Dessauer-Schule ein 1:0 im Viertelfinale. Das Halbfinale gegen die Dr. Fischer GmbH war ein im wahrsten Sinne des Wortes hartes Stück Arbeit.

Das Spiel war geprägt durch mitunter harte und verbissene Zweikämpfe. Nach zwei schnellen Toren für FEIG musste dann der Anschlusstreffer hingenommen werden,

aber die Abwehr um den stets umsichtigen Timur Maier brachte den knappen 2:1-Erfolg über die Zeit.

Das Finale gegen die Wilhelm Schütz KG aus Weilburg-Gaudernbach war dann fast eine kleine Stadtmeisterschaft.

Hier gewann FEIG klar mit 3:0, da der Gegner den heißen Temperaturen und der Belastung von 6 Spielen an einem Tag offenbar mehr Tribut zollen musste als FEIG. Das Spiel verlief ohne jede Verwarnung und brachte für FEIG ELECTRONIC den unerwarteten, aber verdienten Titelgewinn.



Zusätzlich zu sehen auf dem Siegerfoto: Stefan Weismüller vom VfR 07 Limburg (1.v.l.), Schirmherr MdL Christian Wendel (2.v.l.) und André Kramm aus dem Orga-Team (ganz rechts)

Nach der Siegerehrung feierten einige ihren Triumph auf dem Limburger Altstadtfest, andere zog es nach dem kräftezehrenden Tag eher vor den heimischen Fernseher, um die Spiele der EM zu verfolgen.

Dieser tolle Tag, der mit dem Titelgewinn ein perfektes Ende nahm, zeigte den Zusammenhalt und das perfekte Zusammenwirken des Teams – genauso wie es Tag für Tag zusammen mit mehr als 500 weiteren Kolleg*innen auch im Betrieb praktiziert wird.